

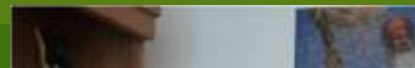
Archiv der Homepage zum Schuljahr 2012/2013

Mehr als 500 Besucher bei der Soldnerserenade

Am 16. Juli 2013 fanden mehr als 500 Besucher den Weg in unseren Innenhof, wo bei bestem Wetter das erste gemeinsame Konzert von Grund- und Mittelschule stattfand. Die Klassen 2a, 2b, 3b und 4a musizierten sehr launig, bevor unsere beiden Schulbands und die Theater AG ihre Stücke aufführten. Tosender Applaus war der Lohn für die Mühen des Probens. Weitere Infos im Bericht der Fürther Nachrichten [hier...](#)







Freiwilliges Soziales Schuljahr mit Soldnerschülern

In diesem Jahr engagierten sich 3 Schüler aus den 8. Klassen der Soldnerschule im Freiwilligen Sozialen Schuljahr.

Im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Schuljahres waren die Schüler einmal in der Woche in Einrichtungen wie Krippen, Kindertagesstätten, Seniorenheimen, Horten aber auch Vereinen tätig. Was die Arbeit eines Erziehers im Kindergarten alles umfasst, welche lustigen Geschichten der ein oder andere Senior zu erzählen hat und wie gut man doch eigentlich selbst in Mathe ist, wenn man den Kindern im Hort bei den Hausaufgaben helfen kann, waren Erfahrungen, die die Schüler gemacht haben.

Unabhängig davon in welchem schulischen Zweig man ist, kann man im Freiwilligen Sozialen Schuljahr Berufskompetenzen in sozialen Berufsfeldern sammeln.

Im Vordergrund steht jedoch, eigene soziale Kompetenzen und Fähigkeiten zu erproben und Spaß am ehrenamtlichen Engagement zu finden.

Für diesen außerordentlichen Einsatz gibt es am Ende des Schuljahres ein qualifizierendes Zeugnis, welches die Schüler für ihren Einsatz auszeichnet.

Darüber hinaus erhielten die Schüler vertiefenden Informationen für die eigene Berufsorientierung: Nicht nur der Besuch der Berufsfachschule für Altenpflege und der Fachakademie für Sozialpädagogik, auch der Austausch mit den anderen der insgesamt 45 Teilnehmern aus Fürth, sowie die persönliche Unterstützung beim Schreiben einer Bewerbung oder der Erstellung des persönlichen Lebenslaufes, gibt Hilfestellung auf dem Weg zum eigenen Berufsleben.

Für weitere Infos (Caritas Fürth - Frau Entner) bitte [hier klicken...](#)

Streetsoccer-Finale am 30. April 2013: Die Stadtsieger stehen fest!

Die Sieger im diesjährigen Finale der Streetsoccer Convention stehen nun fest: Unter der Rekordbeteiligung von 29 Mannschaften wurden am 30. April an der MS Soldnerstraße spannende Finals ausgefochten. Hierbei konnten sich folgende Mannschaften durchsetzen:

Bei den Grundschulen siegten für die Mädchen die „Teufelskicker“ aus der Jakob-Wassermann-Schule, die selbst in der Finalrunde ohne Gegentor blieben.

Bei den Drittklässlern der Jungen gewannen die „Fussballkicker“ der Frauenstraße, bei den Viertklässlern die „Champion Kings“ der Soldnerstraße hauchdünn vor den „Wilden Kickern“ der Frauenstraße.



In einem packenden Finale setzten sich bei den Mädchen in der Klasse 10 bis 13 Jahre die „Powergirls“ aus der Seeackerschule durch. Anzumerken ist hierbei, dass erstmals 6 Schulen Teilnehmerinnen in dieser Spielklasse stellten, auch dies ist eine neue Bestmarke.

Bei den Jungen der gleichen Altersklasse entschieden die Sportler von „real Madrid“ aus der erstmals teilnehmenden Hans-Böckler-Schule die Endrunde mit 5 Teams ähnlich souverän für sich, wie bei den 14 bis 16-Jährigen die „Nike Soccers“ aus der MS Soldnerstraße. Letztere gewannen bereits zum zweiten Mal in Folge.



Weitere Informationen auf der Seite der Grundschule....

Großer Erfolg unserer Fußballer bei der Stadtmeisterschaft

Am 17. April 2013 wurde die Fußballstadtmeisterschaft der Jungen (Jahrgänge 1999 und jünger) bei herrlichem Frühlingwetter am Lohnert-Sportplatz ausgetragen. Fünf Mannschaften nahmen an dem Turnier teil, es musste jeder gegen jeden spielen. Dabei erreichte das Team der MS Soldnerstraße sensationell den 2. Platz.

Für unsere Schule traten an:

aus den 5. Klassen: Tobias Aures, Stefan Suckart

aus den 6. Klassen: Juliano Barcellona, Alexander Büttner, Okan Bektasoglu

aus den 7. Klassen: Serkan Güdem, Maximilian Englert, Leonardo Ademi, Tugkan Sarac, Patrick Nakielski, Divan Franklin

aus den 8. Klassen: Aron Fuhrmann, Umut Göksu (C), Vincent Clemens (TW)

Teamchef: Hubert Mayer



Unser Team, das mit etlichen Nachwuchsspielern aus den 5. und 6. Klassen ausgestattet war, erzielte folgende Ergebnisse:

MS Soldner – Helene-Lange-Gymnasium 0:2

(→ klare Niederlage gegen den späteren Turniersieger; unserer Torwart, Vincent Clemens (8bg), bewahrte uns mit tollen Paraden vor einer höheren Niederlage)

MS Soldner – Hardenberg Gymnasium 1:1

(→ die Hardenberger gingen früh mit 1:0 in Führung und setzten uns weiter unter Druck; allerdings gelang Tugkan Sarac (7a) bei einem Konter der glückliche, aber nicht unverdiente Ausgleich)

MS Soldner – MS Dr.-G.-Schickedanz 1:0

(→ verdienter Sieg nach einer tollen kämpferischen Leistung; das Siegtor erzielte erneut Tugkan nach Vorlage unseres Kapitäns Umut Göksu (8bg))

MS Soldner – MS Kiderlinstraße 0:0

(→ in einer hart umkämpften Partie gaben unsere Jungs noch einmal alles und erreichten verdient ein Unentschieden; kurz vor Schluss rettete unser Keeper das Unentschieden mit einer Glanzparade)

Besonders erfreulich ist die Leistung unserer Jungs, wenn man bedenkt, dass sie den Gegnern oft deutlich körperlich unterlegen waren – wir hatten das mit Abstand kleinste Team! Allerdings machten unsere Buben diesen Nachteil durch eine tolle kämpferische Einstellung und vorbildlichen Teamgeist wieder wett. Großes Kompliment!

Endergebnis:

1. Helene-Lange-Gymnasium 12 P.
2. MS Soldner 5 P.
3. Hardenberg Gymnasium 4 P.
4. MS Kiderlin 4 P.
5. MS Dr.-G.-Schickedanz 3 P.

Osterjuggern - ein voller Erfolg!

Mehr als 20 Kinder und Jugendliche nahmen heuer am Osterferienjuggern an der Soldnerschule teil. Nach Aufwärmen und Regelkunde konnten sich in einem Turnier mit 4 Teams die juggerwütigen Schülerinnen und Schüler richtig messen. Dabei machte es dann auch keinen großen Unterschied, ob jemand zum ersten Mal eine Pompfe in die Hand nahm, oder seit anderthalb Jahren regelmäßig im Rahmen der AGs mitjuggert - Spaß hatten alle!





20. Sparkassen-Schulolympiade der Fürther Schulen – Toller Erfolg der MS Soldnerstraße

Am 27. Februar 2013 fand in der Sporthalle des LAC Quelle Fürth die 20. Sparkassen-Schulolympiade der Fürther Schulen statt. Insgesamt nahmen neun Schulen (drei weiterführende Schulen, sechs Mittelschulen) teil. Den Wettbewerb der Mittelschulen gewann die MS Soldnerstraße mit deutlichem Vorsprung vor der MS Kiderlinstraße und der MS Dr.-Gustav-Schickedanz. Damit gewann die MS Soldnerstraße nach 2011 und 2012 bereits zum dritten Mal hintereinander.



Die Ergebnisse im Einzelnen:

Gesamtwertung der Mittelschulen:

1. MS Soldnerstraße 741 Punkte
2. MS Kiderlinstraße 620 P.
3. MS Dr.-Gustav-Schickedanz 654 P.

Das erfolgreiche Leichtathletik-Team der MS Soldner:



Die Teilnehmer für unsere Schule waren:
Schüler und Schülerinnen A (98/99):

Mädchen: Jeanette Pitschi, Nuna Heresh, Takisha Burroughs, Talia Savran, Nicole Hofmann, Jasmin Daßdorff, Patrycja Skuta
Jungs: Pascal Janner, Dominik Zirngibl, Christopher Albrecht, Kevin Lorenz, Andreas Seitz, Patrick Nakielski, Lukas Kerscher

Schüler und Schülerinnen A (00/01):

Mädchen: Naemi Gubara, Anna Rosenbach, Jacqueline Wende, Marcella di Mauro, Michelle Schmidt, Alina Hartmann, Sara Riedel

Jungs: Vincent Borges, Tobias Aures, Seyid Dumanoglu, Tugkan Sarac, Mercan Haciali, Can Bakir, Pascal Zwiener



Dominik Zirngibl (rechts) beim Start zum 50m - Sprint



Die besten Ergebnisse für unsere Schule erreichten:

- Kevin Lorenz: 4. Platz beim Ballwurf (Schüler A)
- Pascal Janner: 4. Platz beim Weitsprung (Schüler A)
- Tugkan Sarac: 4. Platz beim Ballwurf (Schüler B)
- 4 x 100 m Staffel:
 - 1. Platz bei den Mittelschulen (Schülerinnen B)
 - 2. Platz bei den Mittelschulen (Schüler A)
 - 2. Platz bei den Mittelschulen (Schüler B)
 - 2. Platz bei den Mittelschulen (Schülerinnen A)

Pascal Janner und Dominik Zirngibl mit dem Sieger-Scheck

Projekttag „Respekt“ am 13. Dezember 2012

„Respekt“ war das Thema eines außergewöhnlichen Projekttags in der Mittelschule Soldnerstraße, die 290 Schüler aus über 20 Nationen besuchen und die seit Juli den Titel „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ trägt. In Workshops diskutierten und durchlebten die Fünft- bis Neuntklässler unterschiedlichste Facetten eines respektvollen bzw. auch respektlosen Miteinanders.



Rapper Nemo Nemesis in der 9b



Rapper Shemrok mit Schülern der P9

„Zeig Rassismus die Rote Karte“ nannte sich beispielsweise ein Angebot, das bei den jungen Teilnehmern gut ankam. Dabei wurde ein Film über Rassismus beim Fußball gezeigt und anschließend diskutiert. Bei dieser Gesprächsrunde schlüpfen die Schüler unter anderem in die Rolle von Presseleuten. „Es war toll, die Fragen zu stellen“, zeigte sich eine Sechstklässlerin im Nachhinein begeistert. „Vorurteile haben große Auswirkungen auf die Menschen“, urteilte eine andere.

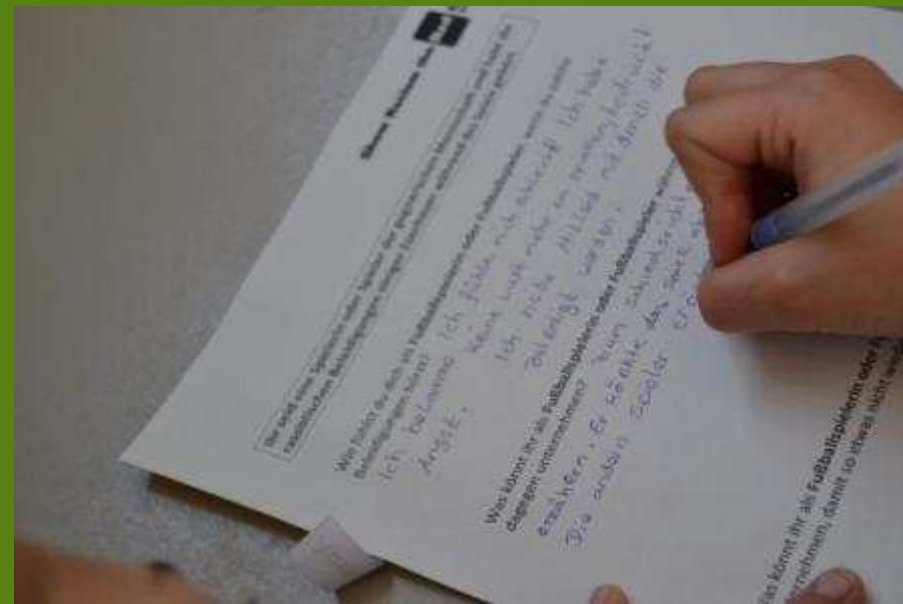


Modeworkshop "Vätsch"



Beratung durch die Designerinnen Ayse, Fatma und Vecihe Yavuz

Neben den Lehrern der Soldnerschule waren vor allem Diplom-Sozialpädagoge Michael Uhlig und Jugendkulturmanagerin Sabine Tipp maßgeblich an der Vorbereitung und Ausgestaltung des Projekttags beteiligt, der so erstmals über die Bühne ging. Zuschüsse gab es über das Programm „Fürther Vielfalt tut gut — Stadt und Landkreis aktiv für Toleranz und Demokratie“. 70000 Euro hat das Bundesfamilienministerium heuer für acht Projekte in der Stadt und drei im Landkreis Fürth zur Verfügung gestellt. Die Aktion der Soldnerschule ist eines davon.



Im Rahmen einer Bühnenpräsentation erklärten die einzelnen Gruppen am frühen Nachmittag, was sie ausprobiert und was sie gelernt haben. Etliche Achtklässler beispielsweise waren stolz auf Stücke, die sie unter Anleitung von kurdischen Näherinnen gefertigt hatten. Nicole Rittich wiederum gehörte zur Schülergruppe der Klasse 9b, die unter Anleitung von Rapper Nemo einen eigenen Song verfasst hatte und vortrug. In der Klasse habe vorher kaum einer Rap gehört, so die 17-Jährige. „Der Workshop war richtig gut.“



"Jungs an den Herd" mit ihrem Koch Shakil Syed



Gruppenarbeit zu Show Racism the Red Card

Als Abschluss ihres fünfwöchigen, vom Landratsamt Fürth unterstützten Projekts „Jungs an den Herd“ bewiesen sieben Schüler mit ihren Gerichten für ein großes Büfett, wie viel sie gelernt haben. Und so, wie beim Essen ganz selbstverständlich toleriert wurde, dass jemand lieber Gemüse- anstatt Putenspieß wählte, so wünschen sich Schüler und Lehrer ein faires, unbehelligtes Miteinander an ihrer Schule.



Rektor Schwarz begrüßt die Akteure



Schüler der 9a bearbeiteten ein Gedicht

Schulpatin Elisabeth Reichert, Referentin für Soziales, Jugend und Kultur, gratulierte den Schülern zu ihrem gelungenen Unternehmen. Sie lebt selbst auf der Hardhöhe und erhofft sich über die Schule hinaus gleich für den ganzen Stadtteil einen respektvollen Umgang von Menschen unterschiedlichen Alters, Herkunft und Hautfarbe.



Schülersprecher aus ganz Fürth waren zu Gast

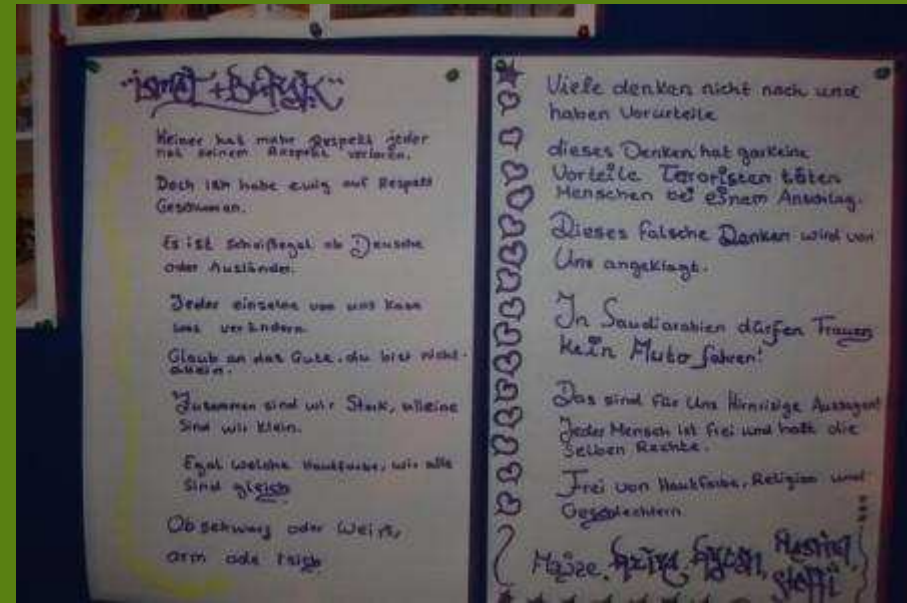


Die HipHopAG von 2012

Den besonderen Tag an der Soldnerschule nutzten überdies Fürther Schülersprecher für eine Gesprächsrunde. Die Diffamierung einer Lehrerin an der Pestalozzischule (wir berichteten) hatte den Anstoß für das Treffen von Vertretern aus neun Schulen gegeben. Sie planen im Frühjahr einen Sternmarsch zur Fürther Freiheit, um ein Zeichen gegen Neonazismus und Rassismus zu setzen.



Gute Stimmung bei der abschließenden Schulparty



Projektergebnis

Denn den genormten Menschen von einem Meter siebzig und 68 Kilo, einen Menschen also wie vom Reißbrett, gebe es glücklicherweise nicht, machten die rappenden Neuntklässler klar. Ihr Song beginnt so: „Menschen vom Fließband – Massenproduktion/DIN-A-Mensch ist die Formel für den Klon/Marschieren wie Soldaten im Gleichschritt synchron/Jeder kennt seine Funktion und seine Position...“

Text: Antje Seilkopf, Fürther Nachrichten

Weihnachtsfeier des LitCam-Projektes an der Soldnerschule



Zum Abschluss der Einheiten an der Soldnerschule (Mathe-Unterricht und Fussballtraining) gab es hohen Besuch: der Fussballprofi Hanno Balitsch vom 1.FC Nürnberg kam extra zur Frage- und Autogrammstunde in das Schülercafe. Außerdem verteilte er Geschenke an die Schülerinnen und Schüler, vom Fussballsachbuch bis zum Lebkuchen war alles dabei. Wer mehr über das Litcam-Projekt wissen möchte: [hier klicken...](#)

Der Herbst ist der beste Maler - Herbstwanderung der 9a

Die Klasse 9a genoss am 11. Oktober 2012 auf dem Walberla eine wunderschöne Herbstwanderung. Bei Kirchehrenbach in der Nähe von Forchheim ging es steil bergauf....

